

Schönheit – Sicherheit

SCULPTRA®

Beeindruckende Langzeitergebnisse
bei der Faltenbehandlung

Interview mit Dr. Markus Bringmann



Herkömmliche Füllmaterialien werden hauptsächlich als Ersatzmaterial zur Auffüllung von Fältchen und Falten eingesetzt. Sculptra® hingegen wirkt anders. Es füllt verloren gegangenes Volumen durch die Neubildung von körpereigenem Kollagen auf und bekämpft so die Ursachen des Alterungsprozesses. Dieser Effekt hält lange und verleiht ein jugendlicheres und natürliches Aussehen.

Journal aktiv: Wo wird Sculptra® eingesetzt?

Dr. Bringmann: Sculptra® wird zur Behandlung von Volumenverlusten und Konturveränderungen

Foto: Benjamin Thorn, pixelio.de

Bei Sculptra® handelt es sich um eine synthetische Poly-Milchsäure-Suspension. Poly-Milchsäure findet in verschiedenen Bereichen der Medizin und Pharmazie seit langem Anwendung und zeichnet sich durch seine hohe Verträglichkeit aus. Sculptra® ist biologisch abbaubar, resorbierbar und immunologisch inaktiv (kein Hauttest erforderlich). Es besteht kein Ansteckungsrisiko, da keine Substanzen tierischen oder bakteriellen Ursprungs in Sculptra® vorhanden sind.

Journal aktiv: Worin besteht die Einzigartigkeit von Sculptra®?

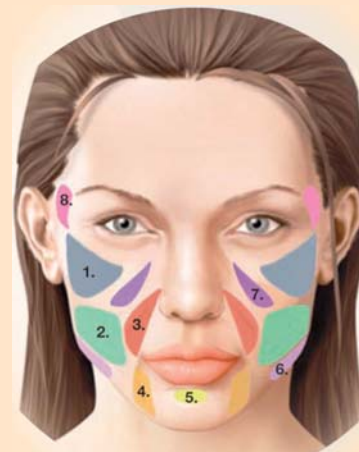
Dr. Bringmann: Der Verlust von Kollagen ist eine der Hauptursachen für das Auftreten von Alterserscheinungen im Gesicht. Kollagen stützt die Haut, gibt Volumen und verleiht dem Gesicht Kontur. Ab einem Alter von ca. 30 Jahren kommt es durch den fortschreitenden Kollagenverlust zu einer Reduzierung von Spannkraft und Feuchtigkeit

Sculptra®, bzw. Poly-L-Milchsäure, ist ein einzigartiges Material für die Faltenbehandlung, das durch den Alterungsprozess verlorengegangenes Kollagen wieder aufzubauen vermag. Sculptra® ist ein synthetisch hergestellter Volumengeber, der die Neubildung von Kollagen stimuliert und dessen Effekte mehr als zwei Jahre andauern können.

gen sowie zum Liquid-Lifting eingesetzt. Behandelt werden können, z.B.:

- tiefen Falten zwischen Mundwinkel und Nasenflügel (Nasolabialfalten)
- Mundwinkelfalten
- Falten im Kinnbereich
- Sowie andere Falten im Gesichtsbereich
- Volumenverlust

Sculptra®-Indikationen



1. Jochbein
2. Hohlwangen
3. Nasolabialfalte
4. Mundwinkelfalte
5. Kinn
6. Kinnlinie
7. Tränenrinne
8. Schläfen*

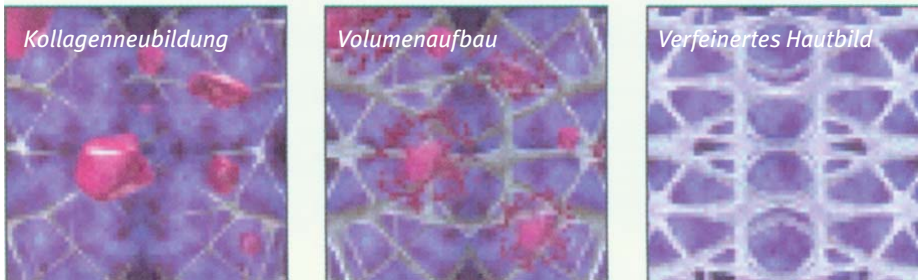
* Die Injektion im Bereich der Schläfen ist erfahrenen Behandlern vorbehalten

- Selbstbewusstsein

Kollagenneubildung: Injizierbare Poly-L-Milchsäure (PLLA) wirkt in der Tiefe der Haut und baut verlorengegangenes Kollagen neu auf und verleiht der Haut neue Spannkraft.

Volumenaufbau: Während sich die Mikrosphären der injizierten Poly-L-Milchsäure abbauen, wird ein Kollagenetz gebildet, das schrittweise wieder neues Volumen aufbaut.

Verfeinertes Hautbild: Dies führt zur Glättung von feinen bis tiefen Gesichtsfalten und sorgt für ein frischeres Aussehen, das mehr als zwei Jahre anhält.



Journal aktiv: Wie funktioniert der Langzeiteffekt?

Dr. Bringmann: Sculptra® verhilft dem Körper dazu, schrittweise wieder eigenes Kollagen aufbauen zu können. Die, durch eine Sculptra® -Behandlung zu erwartende sanfte, allmähliche Verbesserung der Fältchen und Falten führt zu einem jugendlicheren Aussehen.

Dies hat zur Folge, dass es eine sehr hohe Patientenzufriedenheit gibt. Ca. 80% der Patienten, die mit Sculptra® behandelt wurden, waren laut klinischer Studie mit ihrem Ergebnis zufrieden. Sie bewerteten ihr Ergebnis mit gut, sehr gut oder exzellent

Journal aktiv: Danke für das Gespräch und viel Erfolg in Ihrer Praxis.



Vorher:
Patientin: 40 Jahre alt



Nachher:
Fünf Monate nach der Behandlung

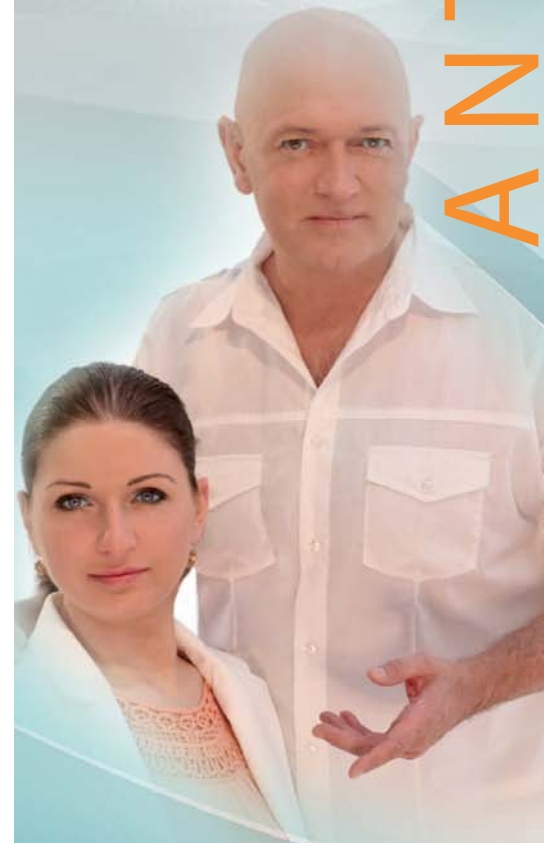
Weitere Informationen können Sie sich mit Ihrem Smartphone hier abrufen:



Gesund und jung
durchs Leben gehen

Faltentherapie
Haarausfall
Lipolyse
Cellulite
Akne

Sauerstofftherapie
med. Mesotherapie
SANUM Vital-Check
Raucherentwöhnung



Dr. Bringmann

Privatpraxis für Well-Aging,
Vitalität & Ästhetik

Dr. Markus Bringmann
Heilpraktiker

65307 Bad Schwalbach
Am Höhberg 14

Fon: 06124 / 778 96 15

Mobil: 0172 / 696 97 24

www.dr-bringmann.info
praxis@dr-bringmann.info

ANTIAGING